

*Da capo...*

Le Forum d'Vinyl 01/05

[www.dacapo-records.de](http://www.dacapo-records.de)

Le Forum d'Vinyl 1,00 €



## Highlight des Monats



Roland Kopp

- vocals, guitars, percussion

Michael Ströll

- guitars, monochord, turntables, voc.

Peter Adamietz

- vibraphon, percussion, Hammond

Maike Hilbig & Gunther Rissmann

- double-bass

Stefan Nast-Kolb

- cello, accordion, banjo

Christoph Braun & Wahid Ghamin

- trumpet

Radek Szarek

- drums

Heidi Schiekhofer

- viola

THE HOT KLUB:

Stefan Lang, Markus Riessbeck,  
Tobias Zillner, Gerhard Gschlöbl,  
Mathias Rosenbauer, Gabriel Geller,  
Dirk Hess

Aufnahmen 2004

<http://www.buddy-and-the-huddle.com>

### Buddy & The Huddle - How We Spent Our Childhood (180 g)

Buddy & The Huddle legen auf ihrem neuesten Album "How We Spent Our Childhood" ihr musikalisches Unterbewusstsein frei. Dazu haben sie in ihren Plattenkisten, in Schuhkartons mit Mixtapes und an der Stelle unterhalb des Stammshirns gekramt. Was dabei zutage kam, ist eine überraschende, verblüffende und krude Mischung an Songs, die nun ein völlig neues Gesicht erhielten.

Der Zuhörer wird an den Ohren gepackt und unversehens in den elterlichen Partykeller gezerrt, mit großem Kino und viel Humor, Hymnen einer Epoche und Soundtracks unseres Lebens. Aus den Zutaten Burt Bacharach ("The Look Of Love"), André Popp ("Love Is Blue"), David Bowie ("Space Oddity"), Francis Lai ("Love Story"), Richard Sanderson ("Reality, La Boum - Die Fete"), The Beatles ("A Day In The Life"), Serge Gainsbourg ("Je t' aime...", wer das wohl wiedererkennt?) und anderen kochen sie eine Buchstabensuppe, aus deren Einlage der Hörer die musikalische Sozialisation der Buddies zu lesen vermag. Oder auch nicht. Das Ergebnis ist äußerst schmackhaft, so oder so. Eine LP für erwachsene Hörer, die dem Außergewöhnlichen und Neuen aufgeschlossen gegenüberstehen, die Musik als das begreifen, was sie eigentlich ist: als einen Spiegel der Seele!

#### Side One

1. Winnetou Theme
2. Reality feat. Hot Klub
3. Lola
4. Da Da Da
5. Space Oddity
6. The Look Of Love
7. Elected

#### Side Two

1. A Day In The Life
2. Je T' Aime... Moi Non Plus
3. Dead End Street
4. Love Is Blue
5. How Long will My Baby Be Gone
6. Love Story Theme

CIC 007

K 1/P 1

17,00 €

#### Backkatalog:

Buddy & The Huddle	CIC 002
- Music For A Still Undone Movie Maybe Called „Suttree“ (180 g)	
Buddy & The Huddle	CIC 003
- More Music For A Still Undone Movie Maybe Called „Suttree“ (180 g)	
Buddy & The Huddle	CIC 004
- Short Stories About Love, Hate And Other Banalities (180 g)	
Buddy & The Huddle	CIC 005
- Take A Ride Into The Life Of Thomas Alva Edison (2 LP, 180 g)	
Buddy & The Huddle - Monument For John Kaltenbrunner (180 g)	CIC 006

## Bewertungsschema:

Klang: 1 = exzellent  
2 = gut  
3 = durchschnittlich  
4 = mäßig  
5 = mangelhaft

Pressung: 1 = sehr gut, ohne nennenswerte Fehler  
2 = gut, kleine, nicht hörbare Mängel möglich  
3 = durchschnittlich, keine makellose Oberfläche  
4 = eher schlecht, teilweise hörbare Preßfehler  
5 = miserables Vinyl am Rande des Erträglichen

Alle Angaben ohne Gewähr. Wir behalten uns ausdrücklich Preisänderungen vor. Lieferungen gegen Nachnahme (zzgl. 6,10 Euro Nachnahmegebühr), Lastschrift oder Vorkasse. Bis 75 Euro Warenwert der Rechnung berechnen wir innerhalb Deutschlands 4,90 Euro Versandkosten. Lieferkosten ins Ausland auf Anfrage. Es gelten unsere AGBs. Gerichtsstand ist Fürth, Bayern.

# Neuheiten

## American Music Club - Love Songs For Patriots (2 LP, 180 g, UK)



Pop

Eine Wiedervereinigung und eine Platte, die sicher nicht massenkonform, aber gleichwohl eine feine Besonderheit darstellt: "Love Songs For Patriots" von dem legendären American Music Club! Mark Eitzel ging 1995 auf Solopfad, das letzte AMC-Album war das vielgelobte "San Francisco" (leider nicht mehr erhältlich). Nun also gibt es im Jahre

2004 wieder ein sperriges und zugleich spannendes neues Werk von AMC! Wo liegt der Reiz, eine Independentpop-Formation wiederzuerwecken? Die Band gibt sich eindringlich, düster und melancholisch, die Arrangements sind balladenhaft bis opulent und bitersüß-poppig. Die meisten der Songs sind für sich betrachtet und aus dem Album herausgetrennt wahre Perlen des alternativen Songwritergenre, in einem Stück angehört, überfordert Eitzel und Co. wohl manchen Hörer, der sich sonst eher an Chartsmusik orientiert. Anspruchsvolle Musikliebhaber werden jedoch ihre Freude daran haben! Schönes Klappcover.

DIW 80

K 2/P 2

20,50 €

## Tina Brooks - True Blue (USA)



Jazz

Tina Brooks - tenor sax.; Freddie Hubbard - trumpet; Duke Jordan - piano; Sam Jones - bass; Art Taylor - drums. Aufnahmen 25. Juni 1960. Wäre seine Karriere nicht von gesundheitlichen (Drogen-) Problemen überschattet worden, dann stünde Tina Brooks zweifellos auf gleicher Höhe mit Saxofon-Giganten Sonny Rollins, John Coltrane oder seinem

Vorbild Lester Young. Diese Aufnahme zählt zu seinen besten und ist besonders durch die Bläserparts ein vorzügliches Bopalbum, das nun wiederaufgelegt wurde!

BN 4041

K 1-2/P 2

13,50 €

## Tim Buckley - Look At The Fool (180 g)



Rock

Erstveröffentlichung 1974. Tim Buckleys letztes Album wird manchen Musikfan, der andere LPs von ihm kennt, erst mal überraschen. Hört man die Musik, ohne zu wissen, wer da singt, so tippt man zuerst auf Soulsänger wie Al Green oder Marvin Gaye, zumal Background-Sängerinnen oder Bläusersets für richtiges Soulfeeling sorgen. Buckley

Stimme kommt hier äußerst variabel und reicht sogar bis in den Falsetbereich hinein, sicher eine Besonderheit dieser Schallplatte. "Look At The Fool" ist soulig, bluesig und zeigt damit einen hohen Unterhaltungswert, der zwar mehr Kommerzialisierung als die vorhergehenden LPs aufweist, aber eben auch attraktiver erscheint.

GET 643

K 2-3/P 1-2

16,00 €

## Ornette Coleman - Free Jazz (USA, 180 g)



Jazz

Ornette Coleman - alto sax.; Eric Dolphy - bass clarinet; Donald Cherry - pocket trumpet; Freddie Hubbard - trumpet; Scott LaFaro - bass; Charlie Haden - bass; Billy Higgins - drums und Ed Blackwell - drums. Aufnahmen 21. Dezember 1960.

"Free Jazz" ist eine Legende! Dieses Album gehört zu den Meilensteinen der Musikgeschichte, es enthält

zum ersten Mal eine zusammenhängende, freie Improvisation, die rund 37 Minuten dauert und hier auf zwei Plattenseiten verteilt ist. Bei der Aufnahmesession teilte sich die Besetzung in zwei Quartette auf, im linken Kanal sind Coleman, Cherry, LaFaro und Higgins und im rechten Kanal Dolphy, Hubbard, Haden und Blackwell zu hören. Die dabei entstandenen Klangstrukturen weisen durchaus einen festen Beat auf, der allerdings immer wieder variiert und durch die polyrhythmischen Einsätze viel Lebendigkeit in dieses Stück bringt. Dieses Album ist keine leichte Muse, aber in jeder Hinsicht ein erstklassiges und epochales Jazzalbum! Klappcover.

1364

K 1-2/P 2

15,50 €

## Johnny Colon

### - Boogaloo Bluesman / Best Of Cotique



Latin

Latinmusik war in den 60er Jahren äußerst populär, eine Stilrichtung darunter war der Boogaloo und neben Mongo Santamaria, Ray Barretto, Joe Bataan und Pucho & His Latin Soul Brothers war Johnny Colon einer der wichtigsten Vertreter. Boogaloo ist dem Mambo und Salsa sehr nahe, trotz des üppigen Einsatzes von Percussions und Bläsern wirken die Melodien recht eingängig und swingend.

Johnny Colon fügte diesem Sound noch Soulelemente hinzu und nahm besonders unter dem Cotique Label eine Reihe von Platten auf, die dieses heiße Latin-Gemisch wunderbar repräsentieren. Die nun vorliegende LP "Boogaloo Bluesman" ist eine Best Of-Compilation aus dieser Ära und enthält unter anderem die Hits "Descargas" und "Boogaloo Blues". Eine herrliche Tanzscheibe!

VAMPI 051

K 3/P 2

17,00 €

## Joe Cuba Sextet

### - Hecho Y Drecho / Doin It Right



Latin

Erstveröffentlichung 1973.

Joe Cubas Karriere begann Anfang der 50er Jahre, aber erst 1962 hatte er mit seinem Sextet die ersten großen Erfolge. Nicht zuletzt durch die Popularität der Latinmusik im Allgemeinen und speziell dem Boogaloo stand Joe Cuba auf der gleichen Ebene wie Ray Barretto, Mongo Santamaria oder Eddie Palmieri. Der

Congaspieler und Bandleader Cuba erreichte damit ein

großes Publikum, das ihn auch in der Post-Boogaloo-Ära in den 70ern noch zu schätzen wusste. Sein furioser und sehr lebendiger Stil setzte sich in "Hecho Y Drecho (Doin It Right)" noch fort, mit Piano, Vibraphon, Timbals, Bass und teils mehrstimmigem Gesang sorgt er hier für gute Laune und ein vergnügt tanzendes Publikum!

GET 8057 K 2/P 1-2 16,00 €

### Depeche Mode - Remixes 81 04 (6 LP)



Dance

Dieses Set dürfte die Herzen von Plattensammlern hochschlagen lassen: in einem Hartkarton-Schuber stecken 6 LPs, jeweils mit eigenem Cover und Innenhülle! Depeche Mode sind seit Anfang der 80er Jahre eine der wohl wichtigsten Bands des Synthiepop und etwa genauso lange arbeiten Dave Gahan, Martin Gore und Andy Fletcher mit renommierten Remixern zusammen, manche dieser Leute wurden gar erst durch die Remixe von Depeche Mode-Songs bekannt! Nun also sind diese Stücke unter dem Titel "Remixes 81...04" vereint, alle Werke seit 1981! Unter den beteiligten Künstlern finden sich Namen wie Air, Kruder & Dorfmeister, Underworld, Adrian Sherwood, Goldfrapp, Orbit oder Portishead! Limitierte Auflage.

874.474 K 2/P 2 64,00 €

### Embrace - Out Of Nothing (2 LP)



Pop

Ob es an der Weihnachtszeit liegen mag, dass diese Musik so sehr auf offene Ohren stößt, "Out Of Nothing" von den Embrace kommt sehr gut an! Der Vorgänger "If You've Never Been" war nicht minder beliebt, nur dieses Mal hat das irisch-englische Quintett die hymnischen Melodien auf die Spitze getrieben und wird damit ihren Erfolg wohl noch weiter ausbauen. Rauschender, opulenter, ja bisweilen sogar majestätischer Pop wie dieser sorgt für gute Laune, die selbst Coldplay nicht besser hinbekommen hätte, schöne Balladen runden dabei das Bild ab. Zwar geben die Jungs auch mal kräftig Gas, doch das Groß der Platte ist recht eingängig, besonders schön sind dabei die stillen Momente am Piano! Im Klappcover, Platte des Monats in Stereoplay 10/2004!

ISOM 45 K 2/P 2 23,00 €

### Donny Hathaway - Extensions Of A Man (USA)



Soul

Erstveröffentlichung 18. Juni 1973. "Extensions Of A Man" ist wohl das ambitionierteste Werk von Donny Hathaway und auch das attraktivste! Die Platte beginnt mit einem opulenten Großorchesterwerk "I Love The Lord, He Heard My Cry", gefolgt von der wunderschönen Ballade "Someday We'll All Be Free" und anschließend einem locker-poppigen "Flying Easy". "Valdez In The Country" ist eine ruhigere, instrumentelle Fusionjazz-Nummer, bei der Hathaway am Electricpiano zu hören ist. Auch die anschließende

Soulballade "I Love You More Than You'll Ever Know" trägt dazu bei, diese Platte zu den schönsten des auf so tragische Weise jung verstorbenen Donny Hathaway zu zählen.

SD 7029 K 2/P 2-3 12,50 €

SD 7029x (180 g) K 2/P 2-3 15,50 €

### Josiah - Into The Outside (180 g)



Rock

"Into The Outside" ist das zweite Album von Josiah. Aufbauend auf den groovigen Riffs des selbstbetitelten Debüts, erreichen sie nun ein neues Level mit ihrem unverkennbaren Mix aus Heavy Blues, Swamp Rock, Southern Drawl und einer Prise Psychedelic. "Into The Outside" ruft all das zurück ins Gedächtnis, was britischen Rock'n'Roll der Marke

Motörhead, Led Zeppelin und Black Sabbath so gut gemacht hat: eine gepflegte 'No Bullshit' Attitüde, solide Grooves, die den Körper in Wallung versetzen, und Riffs, die anmachen. Mit dem neuen Album untermauern Josiah ihren Status als eine der besten zeitgenössischen Rockbands des Königreichs, sie geben mächtig Gas, ohne dabei all zu sehr in alten Zeiten hängen zu bleiben. Klappcover.

MELT 007 K 2-3/P 2 13,00 €

### Claudine Longet

#### - Cuddle Up With (2 LP, 200 g)



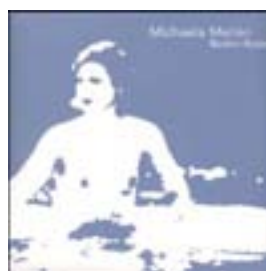
Pop

Kann man mit Musik flirten? Hört man die Stimme der Französin Claudine Longet, so wird wohl jeder die Frage mit ja beantworten können. Ihre zarte, wame und weiche Stimme verführt von der ersten Sekunde an, die getupften Pianoakkorde und feinen Akustikgitarren sorgen dabei für eine wunderbare Chanson- und Songwriteratmosphäre. Die Songs

dieses Albums stammen aus der Zeit von 1970 bis 1974 (Barnaby Records), sie repräsentieren damit auch die Modeströmungen wie Unterhaltungsmusik, Psychedelic oder Folk. Obwohl Claudine Longet Ähnlichkeiten mit Brigitte Bardot, Sylvie Vartan oder France Gall zeigt, so hat sie doch ihren eigenen, zärtlichen und intimen Stil. Mit den beiden LPs erwarten Sie über 100 Minuten Spieldauer feinsten Popmusik aus Frankreich!

VAMPI 002 K 2/P 2 24,50 €

### Michaela Melian - Baden-Baden (2 LP)



Pop

Michaela Melián, Bassistin und Sängerin der Münchener Band FSK, klassisch ausgebildete Musikerin und etablierte, bildende Künstlerin, hat bei diversen Kunstausstellungen gerne Musik eingesetzt, um ihre gleichermaßen sinnlichen wie intellektuell reflektierten Installationen auch klanglich umzusetzen. Die Tracks "Panorama" und "Ignaz

Guenther House" waren bereits in kleinen Auflagen erschienen. Jetzt, 2004, hat Melián sechs Tracks kompiliert, um ein Roxy-Music-Cover ergänzt und als "Baden-Baden" einem größeren Publikum zugänglich gemacht. Zu hören sind dezente, melodische und warme Electronic-Sounds mit Ambientpop-Charakter, im letzten Song "A Song For Europe" singt Michaela Melián, wie einst Nico, eine gewollte Assoziation?

Monika 039                      K 2/P 2                      15,00 €

### Titus Oates - Jungle Lady (180 g, UK)



Rock

Erstveröffentlichung 1974. Wieder wurde ein gesuchtes Oldie-Raritätenstück aus den Archiven gehoben, restauriert und als limitierte LP-Ausgabe allen Schallplattensammlern zugänglich gemacht. Titus Oates dürfte eigentlich nur Rockfans bekannt sein, die auch gerne US-Scheiben mit Westcoast Feeling auf den Plattenteller legen,

so etwa Colosseum, Blue Oster Cult oder auch The Allman Brothers. Denn "Jungle Lady" war die einzige Veröffentlichung dieser Band aus Dallas, Texas, die Originale des damaligen Lips Labels dürften nur zu utopischen Preisen zu haben sein. Titus Oates haben sowohl Stile der 60er Jahre Flowerpower als auch die Psychedelic Ära aufgegriffen, wobei nicht nur die Gitarren an den Texas-Hardrock erinnern. Neben den Vocals von Lou Tielli und Rick Jackson ist auch ein bezaubernder Gesang von Pam Jackson zu hören. Schönes Klappcover mit Texten.

RR 026                      K 2/P 1-2                      23,00 €

### Oceansize - Music For Nurses (10", 45 rpm)



Pop

Mit "Effloresce" hatten Oceansize Anfang des Jahres 2004 einen beachtlichen Erfolg, obwohl sie keineswegs radiokonforme Musik machen. Was wie in dem nun brandneuen Mini-Album so leise daher schleicht, wächst zu einer fulminanten Gitarren- und Schlagzeugorgie an. Ähnlich wie Tool, frühere Radiohead-LPs oder auch Jane's

Addiction wissen die Jungs aus Manchester den fünf Songs (ca. 25 Minuten Spieldauer) mit raffinierten Gitarren- und Synthesizerparts eine ausserordentliche Spannung zu verleihen, auf einem musikalischen Niveau, das sie klar aus dem üblichen Rock- oder Metallgenre heraushebt.

BBQ 380                      K 2/P 2-3                      7,00 €

### Pavlov's Dog - Pampered Menial (UK)

Erstveröffentlichung 1974. Der eigenwillige Sänger David Surkamp ist zunächst einmal der bedeutendste Wiedererkennungsfaktor bei "Pavlov's Dog" und erinnert mit seinem hellen Vibrato eher an eine Frau wie etwa Melissa Etheridge, wer will, kann auch Ähnlichkeiten zu Roger Chapman finden. Vorne weg ist natürlich die sehr bekannte Nummer "Julia" zu nennen, wegen dem alleine bereits der Erwerb dieser



Rock

Schallplatte gerechtfertigt ist, wären da nicht auch noch einige andere hervorragende Songs. Pavlov's Dog haben eine fantastische Mischung aus Artrock, ähnlich wie Kansas oder Jethro Tull und einem kraftvollen, temporeichen Rock wie etwa Rush, aber auch fast schon klassisch anmutenden Passagen, bei denen auch mal Streicher zum Einsatz kommen.

Wichtige Instrumente sind hier vor allem Mellotron und Keyboard, die neben Gitarren, Streichern und Flöte wesentlich zum Sound der Band beitragen.

32.480                      K 2-3/P 2                      14,50 €

### Pearl Jam - Rearviewmirror (4 LP)



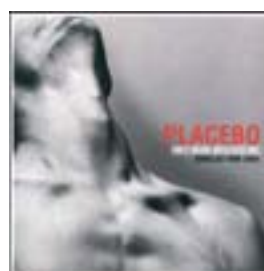
Rock

Im Februar 2004 haben Pearl Jam mit dem Album "Lost Dogs" eine Sammlung von B-Seiten-Songs veröffentlicht, jetzt erscheint "Rearviewmirror, Greatest Hits 1991-2003", eine Hit-Compilation, ergänzt um einige Raritäten aus den Archiven. Seit den frühen 90er Jahren dominieren Pearl Jam die Rockszene, sind bei allen relevanten Musik- und Video-

kanälen zuhause und produzierten einen Hit nach dem anderen, ohne sich dabei dem Massengeschmack anzubiedern. Dieses 4-fach Album präsentiert vorwiegend Songs ihrer Anfangszeit, wobei das Ganze in zwei Teile aufgegliedert ist: "Up Side" (mit härterem Rock) und "Down Side" (ihre vielgeliebten Balladen). U.a. sind folgende Hits zu Hören: "Alive", "Black", "Even Flow", "Jeremy", "Animal", "Daughter", "Go", "Betterman", "Given to Fly" und "Who Are You".

519.113                      K 2/P 2                      25,50 €

### Placebo - Once More With Feeling (2 LP)



Rock

Sie wurden gefeiert und feiern sich nun selbst: Placebo, eine Rockband aus London, gegründet im Jahre 1994. Nun zehn Jahre später war ein Album reif, mit Singles aus all den Jahren, in denen Brian Molko und Co. sich stetig fortentwickelt und immer größere Erfolge gefeiert haben. Über 5 Millionen Tonträger haben sie mit ihren bisherigen vier

Longplayern verkauft, mit "Once More With Feeling" wollen sie das Erreichte abrunden und auf den Punkt bringen. Ihr Powerpop, mal auch melodios, zumeist aber kräftig losrockend reicht bis zu experimentellen Elektro-Sounds, bei dem aber immer Molkos markante Stimme im Mittelpunkt steht. Natürlich sind hier auch zwei neue Tracks zu hören: "I Do" und "Twenty Years". Klappcover.

866.886                      K 2/P 2                      19,00 €

### Polyphonic Spree - Together We're Heavy (2 LP, 180 g, UK)

Nein, sie sind keine Sekte! Auch wenn sie auf dem Plattencover mit bunten Leinengewändern durch den Wüstensand traben und auch sonst den Eindruck erwecken, als



Pop

wären sie im Hippiezeitalter der Welt verloren gegangen. Nein, Polyphonic Spree ist eine über 20-köpfige Formation, die ein ungewöhnliches, aber eben zeitgenössisches Popalbum einspielten. Irgendwie erinnern sie auf "Together We're Heavy" immer wieder an Pink Floyd und auch mal an die Beatles (Sgt. Pepper, Let It Be!!!), die Mischung aus großorchestralen Arrangements mit Chorgesang, die klasse Vokaleinlagen und reduzierten, sehr attraktiven Instrumentalpassagen ist äusserst abwechslungsreich gestaltet. Schräge Nummern sind hier nicht anzutreffen, das Album wirkt sehr harmonisch und trotz der opulenten Besetzung auch kompakt, die dabei entstehende positive Atmosphäre konstatiert man dabei sehr wohlwollend. Schönes Klappcover inklusive Textbeilage. Tipp!

62.423 K 1-2/P 2 32,50 €

### Tito Puente Y La Lupe - The King And I / El Rey Y Yo (180 g, Mono)



Latin

Der Tod des Königs des Latin Jazz im Jahre 2000 hinterließ eine kaum zu füllende Lücke in einem Genre, das Tito Puente seit über 60 Jahren maßgeblich mitdefinierte. Der Ausnahmemusiker und begnadete Arrangeur hat im Laufe seiner Karriere alle Nuancen der Latin Music erforscht, vom Salsa zum Boogaloo, vom Mambo zur Rumba, vom Acid

Jazz bis hin zu Afro Kubanischen Rhythmen. Sein gemeinsam mit der rassigen Sängerin La Lupe aufgenommenes 1967er Album ist ein Feuerwerk lateinamerikanischer Rhythmen, mit Orchester fabelhaft inszeniert. Bei diesem Album bleibt keiner mehr ruhig, "The King And I / El Rey Y Yo" ist Tanzmusik der schönsten Sorte.

GET 8056 K 3/P 1-2 16,00 €

## Vorschau audiophil

### Arista / Speakers Corner (180 g)

The Alan Parsons Project AL 9518  
- The Turn Of A Friendly Card

### Classic Records (200 g)

Sarah McLachlan - Mirrorball RTH 2010  
Noel Redding - The Experience Sessions RTH 2017  
Roy Orbison - Roy Orbison's Greatest Hits SLP 18000

### MFSL (180 g)

Patricia Barber - Cafe Blue (3 LP, 45 rpm) MFSL 45002  
John Lennon - Plastic Ono Band MFSL 760

### Mosaic Records (180 g)

Miles Davis (10 LP, 180 g, USA) MQ 226  
- Seven Steps: Complete 1963-64 Columbia Recordings

### Various Artists - Pulp Fusion: Revival Boogie Down (2 LP)

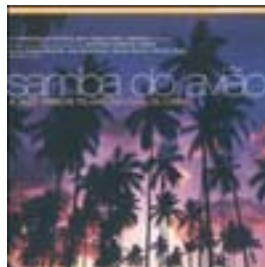


Pop

Eine Party ohne Disco und Funk, undenkbar! Falls Ihr DJ nicht die richtigen Scheiben dabei hat, "Pulp Fusion: Revival Boogie Down" wird da weiterhelfen. Die Tanzfläche füllt sich bei Knallern wie Cameos "Candy", Roy Ayers "Love Will Bring Us Back Together" oder "You Bet Your Love" von Herbie Hancock mühelos, egal welches der 10 Stücke läuft, die Mischung aus Jazzfunk, Funk und Discomusic der 70 und 80er Jahre sorgt für ausgelassene Stimmung! Unter anderem sind hier auch Parliament, Marva Whitney, Unlimited Touch und David Joseph zu hören.

HURT 059 K 2-3/P 2 23,50 €

### Various Artists - Samba Do Aviao - A Jazz Tribute (2 LP)



Jazz

Die Firma ZYX gehört zu den wenigen Independentfirmen, die auf einen so exzellenten Backkatalog zurückgreifen können und immer wieder Compilations auf den Markt bringen, die stets empfehlenswert sind. Mit "Samba Do Aviao" dürfen wir uns auf ein Album freuen, das ein wahres Stell-Dich-Ein von Stars der Jazz- und Latinszene präsentiert.

Eines aber haben die Stars hier gemeinsam, sie alle haben Stücke des 1994 verstorbenen Antonio Carlos Jobim interpretiert und teils berühmt gemacht. So etwa hören wir hier "Desafinado" von Charlie Byrd, "Insensatez" vorgebracht von Flora Purim, Joe Henderson mit "Once I Loved", Wayne Shorter mit dem famosen "Black Orpheus" und Bill Evans mit "Chora Coracao". Die weiteren Namen untermauern nur noch den Stellenwert dieser Doppel-LP: Hampton Hawes, Dom Um Romao, Les Baxter, Gary McFarland, Cal Tjader, Sarah Vaughan, Joe Pass & Paulinho Da Costa, Azymuth, Ithamara Koorax, Jose Roberto Bertrami, Marion Brown und McCoy Tyner! Im Klappcover mit detaillierten Linernotes, das Vinyl hat drei Bonustracks gegenüber der CD.

FAN 6096 K 1-2/P 2 19,00 €

## Vorschau

A Perfect Circle - Emotive (2LP, Veröffentli. 10.01.2005)  
Bonnie Prince Billy - Superwolf (Veröffentli. 17.01.2005)  
Chemical Brothers - Push The Button (2 LP, Vö. 24.01.05)  
John Frusciante - A Sphere In the Heart Of Silence (Veröffentlichung 10.01.2005)  
Adam Green - Gemstones (Veröffentlichung 10.01.2005)  
Maximilian Hecker - Lady Sleep (2 LP, Vö. 24.01.2005)  
Tocotronic - Pure Vernunft Darf Niemals ... (2 LP, Veröffentlichung 17.01.2005)  
Neil Young - Greatest Hits (2 LP, Veröffentli. 24.01.2005)

## audiophile LPs

### Blue Note / Classic Records (200 g)

#### Duke Ellington - Money Jungle



Jazz

Duke Ellington - piano; Charles Mingus - bass; Max Roach - drums. Aufnahmen 17. September 1962.

Mit dieser Platte überraschte Ellington die Jazzwelt 1962! Nicht nur die grandiose Triobesetzung faszinierte, sondern auch die Tatsache, dass er extra für diese Session die Stücke schrieb! Steht am Anfang noch eine sehr lebendige und forschende

Bop-Nummer, so folgt gleich der eigentliche Höhepunkt: Das geheimnisvolle "Le Fleurs Africaines", bei dem sich Roach dezent zurückhält und Ellington eine sanfte Melodie zum Besten gibt. Sehr schön ist auch die intime Ballade "Warm Valley". Zum Fingerschnippen kommt man dann wieder auf Seite 2, die mit der ruhigen Nummer „Solitude“ abgeschlossen wird. Das Album erschien bei United Artists, einem Unterlabel von Blue Note und wurde nun bei Classic Records vorzüglich wiederaufgelegt!

15.017 K 1/P 1 39,00 €

#### Lee Morgan - Volume 3 (Mono)



Jazz

Lee Morgan - trumpet; Benny Golson - tenor sax.; Gigi Gryce - alto sax.; Wynton Kelly - piano; Paul Chambers - bass; Charlie Persip - drums. Aufnahmen 24. März 1957.

"Volume 3" gehört zur beliebten 1500er Blue Note-Reihe und präsentiert einen entspannt swingenden Morgan mit feinen Melodien. Die LP zählt zu seinen eher ruhigeren Bop-

scheiben und macht seine außerordentliche Fähigkeit zum kraftvollen, markanten Ton und dennoch leichtfüßigen Rhythmus sehr deutlich. Kein Wunder, dass ihn Art Blakey schon bald zu seinen Messengers berief, bei denen er 3 Jahre blieb. Hier hören wir ihn noch mit den Arrangements und Kompositionen von Benny Golson.

BN 1557 K 1/P 1 39,00 €

#### Johnny Griffin - A Blowing Session (Mono)



Jazz

Johnny Griffin - tenor sax.; John Coltrane - tenor sax.; Wynton Kelly - piano; Hank Mobley - tenor sax.; Lee Morgan - trumpet; Paul Chambers - bass; Art Blakey - drums. Aufnahmen 6. April 1957.

Schon ein Blick auf die Besetzung genügt, dass der Jazzkenner in Begeisterung ausbricht. Man weiß auch, dass diese Session zu den

Besten der Hardbop-Ära zählt. Griffin & Co. legen gleich mal furious los, da bleibt kein Jazzler mehr ruhig sitzen. Die LP ist von der Leidenschaft und dem faszinierenden Zusammenspiel dieser Stars geprägt, sie ist auch die einzige, bei der die beiden Tenöre Johnny Griffin und John Coltrane zusammen auftraten. Und eines gleich

vorweg, es ist nicht nötig, hier das Tempo Ihres Plattenspielers zu prüfen, die Musiker selbst sind es, die derart schnell spielen wie selten gehört! Grandios!

BN 1559 K 1/P 1 39,00 €

#### Hank Mobley - Hank Mobley Sextet (Mono)



Jazz

Hank Mobley - tenor sax.; John Jenkins - alto sax.; Donald Byrd - trumpet; Bobby Timmons - piano; Wilbur Ware - bass; Philly Joe Jones - drums. Aufnahmen 21. April 1957 in den Van Gelder Studios, USA.

In den Linernotes dieser LP stellt Ira Gitler, renommierter Jazzkritiker und Autor, die Sinnfrage, was zu einer gelungenen Session nötig ist. All die

möglichen Antworten, ob der auf den Punkt spielende Musiker, das gute Material oder die inspirierte Rhythmsection, die die Solisten bestmöglichst unterstützen, beantwortet er hier mit einem einfachen „JA“! Gemeint ist damit, dass diese LP seiner Meinung nach all diese Kriterien vereint und somit eine für das Label Blue Note so typisch perfekte Einspielung repräsentiert. Dem wollen wir uns anschließen und Ihnen viel Spaß bei einer Hardbop-Scheibe der gehobenen Klasse zu wünschen!

BN 1560 K 1/P 1 39,00 €

#### Sonny Clark - Dial S For Sonny (Mono)



Jazz

Sonny Clark - piano; Art Farmer - trumpet; Curtis Fuller - trombone; Hank Mobley - tenor sax.; Wilbur Ware / Paul Chambers - bass; Philly Joe Jones / Louis Hayes - drums. Aufnahmen 21. Juli 1957.

"Dial S For Sonny" war Sonny Clarks erste Platte für Blue Note und auch seine erste als Leader! Mit einem derart hochrangigen Ensemble

konnte eigentlich nichts schief gehen und dennoch, Sonny Clark stahl hier allen die Schau. Selbst die dominanten Bläser, Fuller, Mobley und Farmer, mussten seine Leistung anerkennen, sie taten es auf ihre Weise: mit einem inspirierten und dem Zusammenspiel dienenden Sound! So freuen wir uns auf eine schöne Mischung aus straightem, swingendem Bop und feinen Balladen!

BN 1570 K 1/P 1 39,00 €

### Classic Records (200 g)

#### Peter Gabriel - Shaking The Tree (2 LP)



Pop

Erstveröffentl. Dezember 1990.

Auf diesem Album ist eigentlich alles enthalten, was man so von Peter Gabriel kennt und liebt, seine größten Hits von "Solsbury Hills" bis "Bico". Unter den Songs befinden sich sowohl die Gassenhauer "Sledgehammer", "Mercy Street", "San Jacinto", "Don't Give Up" und "Shock The Monkey", aber auch so

wunderbare Nummern wie "Here Comes The Flood", "Red Rain", "I Have the Touch" und der Titelsong "Shaking The Tree"! Insgesamt 16 Tracks, die einen hohen Stellenwert in der Popgeschichte eingenommen haben und nun von den analogen Masterbändern erstklassig überspielt auf unsere Plattenspieler zurückkehren! Schönes Klappcover im Hartkarton, limitierte Auflage.

PG 9 K 1/P 1-2 59,00 €

### Aaron Neville - Warm Your Heart



Pop

Erstveröffentlichung 11. Juni 1991  
Zwar ist diese LP erst 1991 erschienen, aber dennoch wurde sie schnell zum Klassiker im Soulpop-Genre. Zweifellos werden sich viele Musikfans auf diese LP freuen. Ganz besonders auch deshalb, weil sie ganz vorzüglich klingt (schon die "normale" Erstpressung war ein Favourite unter den Audiophilen!),

Bernie Grundman hat hier wieder ganze Arbeit geleitet. Neville zeigt sich hier von seiner sanften und warmen Art, "Warm Your Heart" ist eine Sammlung von Soulpop-Balladen mit einer teils recht opulenten, aber auch mal intimen Instrumentierung. Besonders bemerkenswert ist zweifellos die hochrangige Gästeliste: u.a. Larry Carlton, Gregory Adams, Rita Coolidge, Bob Seger und Linda Ronstadt (Im Duett mit Neville bei der Hit-Nummer "Close Your Eyes")! Zwar blieb bei dieser Platte, dem Neville-Debüt bei A&M, der traditionelle New Orleans-Faktor im Hintergrund, doch nicht nur die perfekten Balladen, sondern auch so tolle Nummern wie das afrikanisch inspirierte "Angola Bound" oder das besinnliche "Ave Maria" sind Highlights der Popmusik!

RTH 5354 K 1/P 1 39,00 €

## Clearaudio (180 g)

### Bella - Tracks Of Heart



Pop

Songwriterinnen und gute Sängerinnen gibt es viele, immer wieder kommen neue hinzu und erfreuen die Musikliebhaber. Erstaunt ist man im Falle der nun ins Rampenlicht der audiophil verwöhnten Hörer gerückten Sabine Bickel doch über die hohe Qualität des stimmlichen Vortrages. Hier wird schnell deutlich, dass sie eine gesangliche Ausbildung hinter

sich hat, eine, die zum Besten gehört: am Liverpool Institut For Performing Art, gegründet von Paul McCartney (!!!) machte sie einen hervorragenden Abschluss! Zusammen mit dem Gitarristen Martin Schütz (auch Dobro, Akkordion und Gesang) bildet sie das Duo Bella, das nun ein wunderbares Album eingespielt hat, bei dem der Hörer jede Sekunde genießen wird. Sie singt in Englisch und Deutsch, wobei gerade bei letzterem die völlig unpeinlichen Texte wesentlich zur hohen Qualität der Scheibe beitragen. Die sanften, entspannten Melodien rangieren im etablierten Umfeld einer Joni Mitchell oder Sarah McLachlan, aufgrund des erstklassigen Klanges auch akustisch ein "Schmankerl"! Klappcover.

43.038 K 1/P 1 19,00 €

## Columbia / Classic Records (200 g)

### Duke Ellington - Piano In The Background



Jazz

Duke Ellington - piano; Harry Carney, Paul Gonsalves, Jimmy Hamilton, Johnny Hodges, Russell Procope - sax.; Willie Cook, Ray Nance, Gerald Wilson - trumpet; Juan Tizol, Booty Wood, Britt Woodman - trombones; Aaron Bell - bass; Sam Woodyard - drums. Aufnahmen Mai / Juni 1960. Wenn man von einem "Klangbad" sprechen kann, so trifft dies auf diese

LP besonders zu. Wie in einem warmen Bad mit feinsten ätherischen Ölen und angenehmer Atmosphäre erlebt man diese Platte als einen ganz besonderen Genuss, ganz offensichtlich haben die damaligen Tonmeister erstklassige Arbeit geleistet! Besonders die Balance zwischen dem opulenten, wuchtigen Sound einer großen Besetzung und den feinsinnigen Nuancen der Abbildung einzelner Instrumente ist ein besonderes Vergnügen. In "Piano In The Background" zeigt sich, dass Ellington ein exzellenter Bandleader ist, der vom Piano aus sein Orchester leitet, ohne sich und sein Piano dabei selbst in den Vordergrund zu stellen. Ellington präsentierte hier bekannte Nummern wie "Take The A-Train" oder "Perdido", eingebettet in einem Big Band-Sound, der einfach gute Laune verbreitet!

CS 8346 K 1/P 1 39,00 €

### Duke Ellington - Piano In The Foreground



Jazz

Duke Ellington - piano; Aaron Bell - bass; Sam Woodyard - drums. Aufnahmen 1. März 1961.

Mit dieser sehr schönen Wiederauflage können wir wieder eine rare LP aus den Columbia-Archiven auf den Plattenteller legen, die Ellington als einen exzellenten Performer darstellt. Sie steht im Kontrast zur opulenten Big Band-Einspielung "Piano

In The Background", denn hier präsentierte sich Ellington mit einem weit dezenteren Material, das es übrigens so nur auf dieser LP gibt. Zu hören sind hier bluesorientierte Melodien, die bei z.B. "A Hundred Dreams Ago" das gleiche Feeling haben wie etwa die berühmten Standards "Mood Indigo" oder "Sophisticated Lady". Sehr schön sind auch das afro-geprägte rhythmische "Cong-Go", die Ballade "Fontainebleau Forest" und das herrlich swingende "It's Bad To Be Forgotten". Als besondere Überraschung darf man hier das bekannte "Summertime" hören, dem Duke ein völlig neues Outfit verpasst hat!

CS 8829 K 1/P 1 39,00 €

## Deutsche Grammophon (180 g)

### Carl Orff - Carmina Burana

Gundula Janowitz, Gerhard Stolze, Dietrich Fischer-Dieskau, der Chor und das Orchester der Deutschen Oper Berlin unter der Leitung von Eugen Jochum. Aufnahmen: Oktober 1967 in dem Ufa Studio, Berlin von Klaus Scheibe; Produktion: Dr. Hans Hirsch.





Klassik

Die vorliegende Aufnahme von Carl Orffs 1935/36 entstandener "Carmina Burana" mit renommierten Gesangssolisten unter der Gesamtleitung des legendären Eugen Jochum ist von Orff selbst autorisiert worden. Sie stellt somit eine Besonderheit unter den unzähligen auf dem Markt erschienenen Einspielungen dieser weltlichen Gesänge mit ein-

zigartiger Kombination des Instrumentariums dar und dürfte daher den Ansprüchen Carl Orffs an sein Werk sehr nahe kommen.

Dass Orff keine bloße Vertonung der mittelalterlichen Texte, die er in der Originalsprache beließ, beabsichtigte, sondern Stimmungen musikalisch auszudrücken versuchte, zeigt die Aufnahme deutlich. Orffs stark vom Rhythmus bestimmte Kompositionsweise gibt den stellenweise archaischen Charakter der Gesänge vor. Vitale Urkraft lässt sich in der eindrucksvollen Interpretation föhrend miterleben, aufgrund der überragenden Technik ist diese nun endlich wieder lieferbare LP ein Erlebnis für sich! Klappcover.

DG 362 K 1/P 1 25,00 €

## EMI (180 g)

### Brahms - Violin Concerto In D Major, Op. 77



Klassik

Berliner Philharmoniker unter der Leitung von Rudolf Kempe. Yehudi Menuhin - Violine. Aufnahmen September 1957 in der Grunewaldkirche in Berlin.

Das Violinkonzert in D-Dur von Johannes Brahms ist eines seiner beliebtesten Werke, weswegen es nicht weiter verwundert, dass es davon so viele Interpretationen gibt,

Besonders bekannt ist dabei die Melodie im dritten Satz, die sich dem Hörer sehr farbig präsentiert. Die nun wieder veröffentlichte EMI-LP aus dem Jahre 1958 ist zweifellos ein Schmuckstück unter den vielen existierenden Varianten, denn mit Rudolf Kempe entstand in der Grunewaldkirche eine wunderbare LP, die mit dem legendären Menuhin an der Violine einen Meister vorzuweisen hat. Sein unglaublicher Schmelz wird hier einmal mehr ins Rampenlicht gesetzt und durch die wunderschöne, mit vielen Raumanteilen aufgenommene Einspielung rückt die Violine noch mehr in den Fokus des Hörers.

ASD 264 K 1-2/P 1-2 27,00 €

## Groove Note (180 g, 45 rpm)

### Laurinda / Almeida - Tango (2 LP)

Laurindo Almeida - guitar; Charlie Byrd - guitar; Joe Byrd - bass; Chuck Redd - drums. Aufnahmen August 1985. Die Musik ist grandios und die Aufnahme unglaublich faszinierend, was soll man nun noch bei diesem Album herausheben? Tango, vorgetragen von zwei Spitzenmusikern, ist schon ein Genuss für sich. Charlie Byrd, der in Frankreich aufgewachsen ist und mit seinem Idol Django Reinhardt zusammenspielen durfte, gehört zu



Jazz

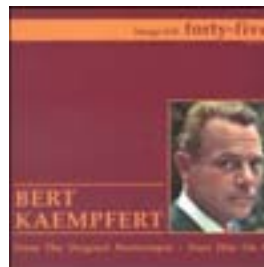
den wichtigsten Musikern der brasilianischen Musikszene und hat wesentlich zur Popularisierung des Latinjazz in den USA beigetragen. Sein Partner bei dieser Einspielung war der grandiose Laurindo Almeida, der bereits Mitte der 50er Jahre die brasilianische Folklore in den Jazz integrierte und in seiner späteren Wahlheimat Los Angeles, USA, zu

den Stars der Szene avancierte. Wenn solche Spezialisten zusammentreffen, dann kann sich der Musikliebhaber auf eine herausragende Session freuen, und die Klangqualität dieser einst bei Concord erschienenen Platte ist schlicht so, als wären die Musiker in Ihrem Hörraum! Mehr kann man von einem Tonträger nicht erwarten, Topempfehlung!

GRV 1021 K 1/P 1 36,50 €

## Image Hifi (180 g)

### Bert Kaempfert - Four Hits On 45 (45 rpm)



Jazz

Wer vor sieben Jahren die Bert Kaempfert-LP von Image Hifi verpasst hat und bei einem Freund oder Bekannten dieses tolle und längst ausverkaufte Stück Vinyl gehört hat, der darf sich nun zumindest auf einen Auszug davon als 45er Umschnitt freuen. Vier der wohl beliebtesten Stücke wurden für diese Maxisingle neu verwendet und gemastert: "A Swingin' Safari", "That Happy Feeling", "Where Flamingos Fly" und "Afrikaan Beat". Wie traumhaft gut die Masterbänder klingen, kann man anhand dieser fantastischen Platte sehr gut nachvollziehen, es grenzt schon am physikalisch Machbaren!

IMAGE 007 K 1/P 1 20,00 €

### Greetje Kauffeld & The Paul Kuhn Quintet - dto



Jazz

Greetje Kauffeld - vocals; Paul Kuhn - piano; Kim Barth - sax., flute; Paulo Morello - guitar; Paul G. Ulrich - bass; Willy Ketzer - drums. Aufnahmen 24. & 25. September 2004 in Weinheim. Image HiFi-Leser wissen natürlich längst Bescheid, von den beiden Konzertabenden vom 24. und 25. September 2004 gibt es nun einen Mitschnitt, der klanglich wie auch mu-

sikalisch vorzüglich gelungen ist. Einen großen Anteil daran hatte auf technischer Seite natürlich Willem Makkee, denn er war sowohl für die Aufnahmen als auch das anschließende Mastering verantwortlich und hatte somit den wichtigsten Part fest in der Hand. Damit ist also klanglich Perfektion angesagt, was der Performance von Greetje Kauffeld und dem Paul Kuhn Quintett sehr zuträglich ist. Die forschenden Stücke sind ebenso quicklebendig wie die sanften Balladen, diese Jazzsession hat viel Swing und kommt mit herrlichen Blues- und Latinelementen. Kurzum, bei diesem Album ist pure Hörfreude angesagt.

IMAGE 006 K 1/P 1 34,50 €

## Mercury / Speakers Corner (180 g)

### Prokofiev - Romeo And Juliet



Klassik

Minneapolis Symphony Orchestra unter der Leitung von Stanislaw Skrowaczewski. Aufnahmen: April 1962 im Watford Northrup Auditorium, Minneapolis, USA.

Es gibt in der Klassik Standardwerke, die in allen Plattensammlungen zu finden sind, "Romeo und Julia" ist eines davon. Es stellt sich dann oft die Frage, ob eine andere Interpretation oder eine bessere Pressung die Neuanschaffung wert ist.

Im Falle dieser neuen Mercury-Wiederauflage wird jeder, der sie hört, schnell überzeugt sein, dass auch sie in das eigene Regal muss. Alleine schon die klangliche Seite ist hier überragend, besonders die lyrischen Passagen haben einen wunderbaren Schmelz und Ausdruck, hier kommt der Faktor einer exzellenten Mercury-LP deutlich zum Vorschein. Musikalisch weiß diese Interpretation von Skrowaczewski und seinem Minneapolis Symphony Orchestra zu begeistern, die Balance zwischen feinsinnigen, farbenprächtigen wie auch typisch russisch dramatischen und wuchtigen Klängen ist überaus beeindruckend. Ein herrliches Reissue!

90.315

K 1/P 1

25,00 €

## Mosco Vinyl (180 g)

### Eleanor McEvoy - Early Hours



Pop

Wieder ein traumhaft schönes Album zum Zurücklehnen, Entspannen und Geniesen. Im Mittelpunkt der sanften Popmelodien steht natürlich die herrliche Stimme der Irin Eleanor McEvoy. Wie bereits bei dem in audiophilen Kreisen mittlerweile wohlbekanntesten und sehr beliebten Album "Yola" verzaubert sie uns mit akustischen Songperlen, die sich vor allem durch eine sehr warme und angenehme Stimmung auszeichnen.

Begleitet wurde Eleanor McEvoy (Vocals, Gitarre, Fidel) wieder vom Pianisten Brian Connor (auch Hammond Orgel, Wurlitzer, Fender Rhodes und Keyboards), Linley Hamilton (Trompete), Calcum McColl (Gitarre, Vocals), Liam Bradley (Percussions, Vocals) und Nicky Scott (Bass). Man sieht bereits an der Besetzung, dass hier keine laute Musik geboten wird, sondern stilvolle Arrangements mit einigen Varianten. Zudem darf man sich hier auf eine analoge Aufnahme freuen, die mittels Halfspeed-Mastering wunderbar überspielt wurde. Inklusive Textbeilage, Tipp!

MOSV 101

K 1/P 1

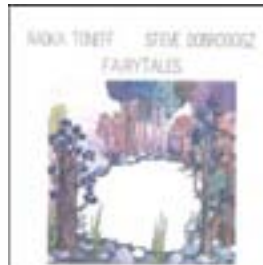
25,00 €

## Odin Records (180 g)

### Radka Toneff - Fairytales

Radka Toneff - vocals; Steve Dobrogosz - piano. Aufnahmen 15.-17. Februar 1982 in Bergen, Norwegen. Erstveröffentlichung 1982.

Die Aufnahme ist bereits 22 Jahre alt und doch klingt sie



Pop

so frisch und lebendig, als wäre sie erst jetzt eingespielt worden. Auf unzähligen Hifi-Vorführungen wurde diese LP als exemplarisches Beispiel verwendet, dass auch eine digitale Aufnahme sehr gut klingen kann, wenn sie sorgfältig produziert wurde. Aber nicht nur wegen des perfekten Klanges, sondern auch der wunderbaren Musik war sie eine der

ersten LPs von Odin Records, die ausverkauft waren. Radka Toneff fasziniert bei dieser nun remasterten Platte mit ihrem leidenschaftlichen und inbrünstigen, zugleich sehr sanften und einfühlsamen Gesang. Im Zusammenspiel mit dem hervorragenden Pianisten Dobrogosz präsentiert sie ihre "Märchen", darunter der beliebte Standard "My Funny Valentine" und natürlich die mittlerweile ebenfalls bekannte Nummer "The Moon Is A Harsh Mistress". Wer von diesem Vinylschmuckstück ebenso begeistert ist wie tausende bisherige Käufer der Erstaufgabe, kann bei uns auch noch andere Restposten (natürlich Erstpressungen!) des Odin Kataloges ergattern, solange Vorrat reicht.

ODIN 03

K 1/P 1

25,00 €

## Pure Pleasure (180 g)

### Otis Spann

#### - The Biggest Thing Since Colossus



Blues

Otis Spann - piano, vocals; Peter Green, Danny Kirwan - guitar; John McVie - bass; S. P. Leary - drums. Aufnahmen Januar 1969 in den Tempo Sound Studios, New York City, USA.

Ist es provokativ großtuerisch oder zeugt es vom gewachsenen Selbstbewusstsein der beteiligten Musiker, wenn man dem Album einen

Titel wie "The Biggest Thing Since Colossus" verleiht? Nun, im Zuge der Aufnahmesession zu "Blues Jam At Chess" (siehe LP 66227) entschieden sich die daran beteiligten Otis Spann und Fleetwood Mac, die Harmonie und großartige Stimmung als Anlass für diese LP zu nehmen. Otis Spann war hier ganz er selbst, gefühlvoll und angeregt, völlig relaxed neben seinem vertrauten Drummer S.P. Leary. In Verbindung mit Peter Green, bei dieser Aufnahme wahrscheinlich auf dem Höhepunkt seines Könnens, entstand eine wunderbare Scheibe, die weißen und schwarzen Blues gekonnt zusammenführte.

63.217

K 1-2/P 1

29,00 €

### Georgie Fame - The Third Face Of Fame

Georgie Fame - piano, organ; & Orchester. Aufnahmen 1968 von Mike Ross.

Georgie Fames swingende Mischung aus Jazz und amerikanischem Rhythm & Blues brachte ihm eine große Anhängerschaft in seiner Heimat Großbritannien ein, wo er während der 60er drei Nr. 1-Singles hatte, darunter der Top Ten Hit "Bonnie & Clyde", den wir hier auch hören. Anfang der 60er Jahre begann seine Karriere in einer Skiffleband, eine Bluesrichtung, die ihn später un-



Jazz

ter anderem mal mit Van Morrison zusammen brachte. Er wurde auch einer der bedeutendsten weißen Blueser in England, wofür er schließlich 1966 auch vom Melody Maker ausgezeichnet wurde. Auf dieser LP finden wir ihn in einer jazzigeren Stimmung, begleitet von einer Band, die aus Englands besten Jazzmusikern jener Zeit besteht, dazu gehörten auch Ronnie Scott und John McLaughlin.

63.293

K 1-2/P 1

29,00 €

### Various Artists - Blues Jam At Chess (2 LP)



Blues

Aufnahmen 4. Januar 1969 in den Chess Ter-Mar Studios in Chicago, USA.

Dieses Doppelalbum bedarf keiner Vorstellung, dies ist ohne jeden Zweifel eine der interessantesten Bluesaufnahmen der letzten vierzig Jahre! Ein Blick auf die beteiligten Bands/Musiker oder das Tracklisting sagt dabei alles: Fleetwood Mac, Otis

Spann, Willie Dixon, Shakey Horton, J.T. Brown, Guitar Buddy, Honey Boy Edwards, S.P. Leary ...! Ursprünglich 1969 erschienen auf Mike Vernons gesuchtem und hochgeschätztem Label Horizon, ist diese Wiederveröffentlichung ein Muss für Bluesfans und Sammler. Im Klappcover.

66.227

K 1-2/P 1

34,00 €

### Randy Weston - Little Niles



Jazz

Randy Weston - piano; Johnny Griffin - tenor sax.; Ray Copeland, Idrees Sulieman - trumpet; Melba Liston - trombone; George Joyner - bass; Charlie Persip - drums. Aufnahmen Oktober 1958 in den RCA Studios, New York City, USA.

Randy Weston ist einer der herausragendsten Pianisten und Komponisten des Jazz, ein Erfinder

und Visionär. Beginnend als überzeugter Anhänger des Bop übernahm er später Einflüsse von Thelonious Monk sowie den Geist afrikanischer sowie karibischer Rhythmen und Melodien um diese zu einer tiefgründigen, energiegeladenen und oft geradezu feierlichen Mischung zu verschweißen. Seine Klavierarbeit deckt die schon fast luxuriöse Spannbreite zwischen Boogie-Woogie über Bop bis hin zur Dissonanz ab, dabei gibt es immer wieder Reminiszenzen an Monk, die diesem aber nicht völlig geschuldet sind. Die Kombination der Arrangements von Melba Liston im Stil von Duke Ellington und die rhythmisch faszinierenden Erforschungen von Randy Weston markieren den Höhepunkt seiner Karriere zu jener Zeit. Alle Stücke dieser LP wurden von Randy Weston geschrieben, inspiriert durch seine Kinder Niles und Pamela. Die Unschuldigkeit, die Aufregung, die Erwartung und die Spannung der Kindheit, all dies spricht - in analoger Wärme - aus diesen Rillen.

UAL 4011

K 1-2/P 1

29,00 €

## Sugarhill Records (180 g)

### Grey De Lisle - The Graceful Ghost



Pop

Diese wunderbare LP muss man aus einem ganz besonderen Blickwinkel sehen, dann versteht man, warum sie wohl schon bald ein gesuchtes Raritätenstück unter Musikfreunden und audiophilen Hörern gleichermaßen sein wird: Die junge Sängerin Grey De Lisle nahm diese LP in ihrem Wohnzimmer auf, gemeinsam mit ihrem Mann Murry

Hammond (guitar, vocals), Marvin Etzioni (mandoline, guitar, producer...), und Bassist Sheldon Gomberg. In einer familiären Atmosphäre, die Musiker haben dabei Blickkontakt, ist viel mehr Einfühlungsvermögen als bei gewöhnlichen Studioaufnahmen erreichbar. Ihr weicher Gesang erinnert dabei an Countrychanteusen wie June Carter, auch stilistisch greift De Lisle Countrymusik auf, macht sie aber nicht zum Mittelpunkt ihrer Kompositionen. "The Graceful Ghost" ist mehr ein gemeinsames Musizieren, mit viel Inbrunst und Freude, mit Harmonie und Lebendigkeit. "The Graceful Ghost" enthält eine Bonussingle, eine DVD (mit zwei Kurzfilme), ein Poster und eine Postkarte, die LP ist limitiert und numeriert!

SUG 3985

K 1/P 1

25,00 €

## Verve / Speakers Corner (180 g)

### Ella Fitzgerald

#### - The Irving Berlin Songbook (2 LP)



Jazz

Ella Fitzgerald - vocals; Paul Weston And His Orchestra. Aufnahmen März 1958 in Los Angeles, USA.

Es war ein langer Weg für den Komponisten Irving Berlin: Er begann mit "Alexander's Ragtime Band" des Jahres 1911 und er führte über "Cheek To Cheek" bis zu "Change Partners" von 1938 von Erfolg zu Erfolg. Einfache, kleine Songs mit-

ten aus dem Leben, waren die Ohrwürmer in den Musicals "Follow The Fleet" und "Puttin' On The Ritz". Genauso einfach und geradeaus werden diese von Ella interpretiert und auch der Arrangeur Paul Weston hält seine Solisten im Zaum. So entstand mit dem Irving Berlin Songbook ein Album, bei dem man die kleinen Variationen der bekannten Melodien ("Cheek To Cheek", "How Deep Is The Ocean") genießen und Bezauberndes oder eher wenig Bekanntes entdecken und mitsummen kann ("I Used To Be Color Blind", "Lazy"). Ein Album aber auch, das so etwas wie die Geschichte der Musicals der 20iger und 30iger Jahre am Broadway widerspiegelt. Diese wurde von den Gershwins, von Jerome Kern, Rodgers und Hammerstein, zum großen Teil aber auch durch Irving Berlin geschrieben und sind nun wieder in erstklassiger Qualität erhältlich! Im Klappcover.

V 6005

K 1/P 1

48,00 €

## Sonderangebote

### The Beach Boys - Pet Sounds (180 g)



Pop

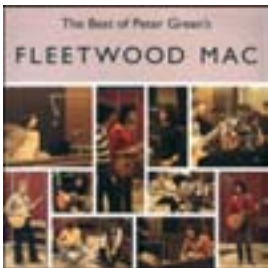
Erstveröffentlichung 16. Mai 1966  
"Pet Sounds" ist eine der legendärsten Popscheiben aller Zeiten, unzählige Male beriefen sich Kritiker, Musiker und natürlich auch Plattensammler auf dieses Werk. Brian Wilson war zu diesem Zeitpunkt kein aktives Mitglied der Band, wohl aber der entscheidende Mann für diese Produktion. Die Beach Boys waren

damals die erste Rockformation mit eigenem Studio und auch der Freiheit, so zu produzieren, wie sie es sich vorstellten. Diese künstlerische Freiheit nutzten Wilson und Co. zu Kompositionen, die mehr als den bisherigen Surfingsound boten, sie waren vielschichtiger und variabler in der Instrumentierung. Was blieb, ist der unwiderstehliche, mehrstimmige Gesang und die Beibehaltung traditioneller Sounds mit Ursprüngen bei Rhythm & Blues. Trotzdem hören wir hier auch mal Streicher, Flöten, Orgel und Trompete, was sich aber in den Gesamtkontext einbindet und kompakt klingt. In kultigem Mono!

SV 149s K 2-3/P 1-2 24,00 €

**Sonderpreis solange Vorrat reicht 15,90 €**

### Fleetwood Mac (2 LP, 180 g) - The Best Of Peter Green's Fleetwood Mac



Rock

Für viele ist die Zeit, als Peter Green noch bei Fleetwood Mac war, die einzig wahre dieser Band. Diese Epoche dauerte von 1967 bis 1970 und in dieser Zeit entstanden so geniale Songs wie das berühmte "Albatross" und natürlich "Black Magic Woman"! Zu hören ist auch "The Green Manalishi", ein Song, der mit seinem Psychedelic Rock überaus

spannend arrangiert ist. Spätestens bei diesem Stück wird klar, dass diese Musik von Fleetwood Mac erstklassiges Niveau hatte und mit der späteren poppigen Ära (die natürlich auch Ihre Reize hatte) nichts gemeinsam hat. Demnach möchten wir allen Blues- und Rockfans dieses Set empfehlen, Detailinfos auf den Innenhüllen geben weitere Auskunft.

160.004s K 2/P 1-2 24,00 €

**Sonderpreis solange Vorrat reicht 16,90 €**

### Grateful Dead - Live / Dead (2 LP, 180 g)



Rock

Erstveröffentlichung Februar 1970.  
Aus der Sicht des Hippies ist "Live/Dead" die beste der drei wiederaufgelegten Grateful Dead-LPs! Schon alleine das vorwiegend instrumentelle, über 23minütige "Dark Star" ist mit seinen Improvisationen und ausgedehnten Gitarrenpassagen ein Monument der Hippie-Ära! Auch die anderen Stücke sind überdurchschnittlich lang und von umfangreichen Schlagzeugsets geprägt. Zu den weiteren Höhepunkten dieses Livealbums zählen der R&B-orientierte Song "Turn On Your Love Light" und der Blues "Death Don't Have No Mercy". Das Remastering darf als sehr gelungen bezeichnet werden, für eine Liveplatte eher ungewöhnlich! Klappcover.

74.395s K 1-2/P 1-2 26,00 €

**Sonderpreis solange Vorrat reicht 18,00 €**

### R.E.M. - In Time - Best Of 1988-2003 (2 LP)



Pop

Erwarten Sie bitte von einem beken- nenden R.E.M.-Fan keine objektive Bewertung dieses Best-Of-Albums! Aber nicht nur wir, sondern auch die Fachpresse ist begeistert, "In Time" ist die ultimative Hitkollektion dieser US-Band. R.E.M. gehören mit ihrem sozialkritischen Engagement und tiefsinnigen Texten zu jenen Bands, die niemals angepasst waren und

dennoch immer wieder herrliche Pophymnen aus dem Ärmel schüttelten. So großartige Melodien wie das Gänsehaut verursachende und Optimismus verbreitende "Everybody Hurts", die Mitsing-Nummer "Losing My Religion" oder das nicht weniger bekannte "E-Bow The Letter" werden manche Band ihr Leben lang nicht veröffentlichen! Und dabei vermissen wir auf dieser Compilation noch so manchen Hit, den R.E.M. in ihrem 23-jährigen Schaffen zustande gebracht haben, sicherlich wären da noch weitere Plattenseiten nötig gewesen! Im Klappcover stehen Kommentare von Peter Buck zu jedem Song, die Lyrics (empfehlenswert!!!) sind unter [www.remhq.com](http://www.remhq.com) zu finden. Gute Klangqualität und ordentliche Pressung in gefütterten Innenhüllen.

48.381s K 1-3/P 2-3 26,00 €

**Sonderpreis solange Vorrat reicht 18,00 €**

*Da capo...*  
Schallplatten

Hornschuchpromenade 16 a  
90762 Fürth

Tel. : 0911 / 785 666

Fax.: 0911 / 785 650

Unsere Öffnungszeiten:

täglich 12<sup>00</sup> - 18<sup>00</sup> Uhr

Sa. 10<sup>00</sup> - 13<sup>00</sup> Uhr

[www.dacapo-records.de](http://www.dacapo-records.de)

e-mail: [info@dacapo-records.de](mailto:info@dacapo-records.de)